



WEINCAMPUS NEUSTADT

Weincampus Neustadt • Breitenweg 71 • 67435 Neustadt a. d. W.

**Mein Aktenzeichen**  
Weincampus Neustadt

**Ansprechpartner/-in / E-Mail**  
Korinna.Thomsen@hwg-lu.de

**Telefon**  
+49 (0)6321 671-591

Neustadt, 6. Oktober 2022

## PRESSEMITTEILUNG

### **Prof. Dr. Marc Dreßler erhält Auszeichnung der Internationalen Organisation für Rebe und Wein (OIV)**

Für sein kürzlich erschienenes Fachbuch „Nachhaltiges Unternehmertum – Strategisches Management am Beispiel der Weinbranche“ erhält Marc Dreßler, Professor für Betriebswirtschaftslehre an der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen, eine Auszeichnung der OIV (L'Organisation Internationale de la Vigne et du Vin). Die Verleihung fand im Rahmen der OIV Awards am 30. September in Bordeaux statt.

Marc Dreßlers Herz schlägt für Strategie, Unternehmertum und Nachhaltigkeit. Er lehrt am Weincampus Neustadt und ist Studiengangsleiter des MBA Programms Wine, Sustainability and Sales. Mit seinem Forschungsteam hat er bereits seit 2012 ein Panel zu Strategie und Innovation in der Weinwirtschaft etabliert. Ende 2021 veröffentlichte er sein Buch „Nachhaltiges Unternehmertum – Strategisches Management am Beispiel der Weinbranche“, das im utb-Verlag erschienen ist. Das Buch vermittelt praxisorientiert Managementkompetenzen, um strategisch zu steuern und Nachhaltigkeit zu etablieren. „Es war mir schon lange ein Anliegen, Studierenden sowie kleineren und mittleren Unternehmen und vor allem Winzern ein Standardwerk an die Hand zu geben, das konkrete praktische Beispiele und Handlungsempfehlungen bietet, aber auch empirisch fundiertes Wissen vermittelt“, erläutert Dreßler seine Motivation zum Verfassen des Fachbuches.

Sein Werk wurde von der OIV – der internationalen Organisation für Rebe und Wein – mit einer „Besonderen Erwähnung“ in der Kategorie „Vitivinicultural Economy“ ausgezeichnet. Die Preisverleihung fand am 30. September 2022 in der Stadt des Weines, in Bordeaux,



## WEINCAMPUS NEUSTADT

statt. Marc Dreßler erfüllt diese Prämierung mit Freude: „Es ist eine Ehre, von der hochkarätigen Jury einer internationalen Organisation ausgezeichnet zu werden. Davon können sowohl der Weincampus Neustadt als auch die Hochschule Ludwigshafen als Forschungs- und Lehrstandorte profitieren.“

Die OIV wurde bereits 1874 gegründet, ursprünglich als Organisation, die nach Lösungsmöglichkeiten im Kampf gegen Phylloxera – die Reblaus – suchte. Heute umfasst die OIV 48 Mitgliedsstaaten. Im Jahr 1930 wurden die OIV Awards erstmals verliehen. Eine Jury aus internationalen Expertinnen und Experten aller Mitgliedsstaaten bewertete rund 60 nominierte Publikationen aus 20 Ländern. 15 Publikationen erhielten einen OIV Preis und 9 eine besondere Erwähnung der Jury. Die OIV Awards fördern die Verbreitung von aktuellem Wissen über Rebe und Wein in der wissenschaftlichen und technischen Welt sowie in der breiten Öffentlichkeit.

Nach der Preisverleihung in Bordeaux ist vor der nächsten Buchpublikation: Professor Dreßler und sein Team stecken unterdessen wieder mitten im Geschehen und arbeiten zurzeit an der Übersetzung des Buches ins Englische: „Die Veröffentlichung der englischen Version ist für Anfang 2023 geplant.“, avisiert Dressler. „Wir hoffen damit, Weinunternehmen weltweit richtungsweisende Hilfestellung in Sachen Nachhaltigkeit und Entrepreneurship zu liefern.“

### **Stimmen zum Buch**

*„Das Buch von Marc Dreßler gibt einen sehr präzisen und detaillierten Einblick in die Unternehmensführung für jeden Betriebsleiter und Unternehmenslenker im Weinbau. Es sensibilisiert den Leser für jene Elemente, die unabdingbar sind, um einen Betrieb erfolgreich in die Zukunft zu steuern. Mit vielen Beispielen aus der Praxis werden Potenzial und Sinnhaftigkeit seiner Ansätze untermauert. Ein Muss für jeden, der Unterstützung und einen Leitfaden sucht, sich in dieser so schnell wandelnden Welt weiterzuentwickeln.“*

*Jochen Dreissigacker, Weingut Dreissigacker, Ökologisches Weingut in Rheinhessen*

*„Für die Weinbranche ist mit diesem Buch ein aktueller und realistischer Einblick in die tatsächliche Unternehmenswelt gelungen. Anhand von Befragungen vieler Weinbaubetriebe wird ein Ist-Zustand skizziert. Zusammen mit den Prinzipien der Unternehmensführung und strategischen Ansätzen wird die Erstellung nachhaltiger Geschäftsmodelle aufgezeigt. Der Ansatz kann auf andere Branchen übertragen werden. Die große Zahl unterschiedlicher Beispiele hat mir verdeutlicht, wie vielfältig die Aspekte der Nachhaltigkeit sind. Ich habe bisher dieses Thema in seiner Komplexität unterschätzt.“*

*Dr. Uli Schell, Professor Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften, Hochschule Kaiserslautern*



## WEINCAMPUS NEUSTADT

*„Es ist mehr als begrüßenswert, dass Marc Dreßler mit „Nachhaltiges Unternehmertum“ ein Fachbuch vorgelegt hat, an dem man in der Weinbranche nicht vorbei gehen kann, sondern das jeder, vom Auszubildenden bis zum erfolgreichen Weingutsleiter oder Unternehmenschef sich nicht nur unter sein Kopfkissen legen, sondern sorgsam studieren sollte. Es hat eindeutig das Potenzial, zu einem Bewusstwerden und Bewusstseinswandel in der Branche wesentlich beizutragen. Der nachhaltige Weinbau schwebt seit Jahren immer in der Gefahr, in der Branche simplifiziert zu werden, als Synonym für ökologischen Weinbau oder für das, wie Winzer sowieso ticken, denn ihre Rebstöcke stehen ja so lange und so weiter und so fort.“*

*Dr. Rudolf Nickenig, ehemaliger Generalsekretär des Deutschen Weinbauverbandes*

---

### **ANLAGEN**

- Foto Preisverleihung: Marc Dreßler mit Richard Pfister, Scientific Secretary der OIV (Credit: OIV)
- Portrait Marc Dreßler (Credit: Stephan Presser Photography)
- Buchcover Nachhaltiges Unternehmertum (Credit: utb Verlag)